

## Ziel- und Folgegespräch zum Eingangs- und Perspektivgespräch (EPG gem. § 15 OVP vom April 2011) im Rahmen der Personenorientierten Beratung von Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärtern

§ 15

Eingangs- und Perspektivgespräch

Die Lehramtsanwärterin oder der Lehramtsanwärter führt zu Beginn der Ausbildung ein Eingangs- und Perspektivgespräch mit einer Seminarausbilderin oder einem Seminarausbilder unter Beteiligung der Schule. Es dient dazu, auf der Grundlage der bereits erreichten berufsbezogenen Kompetenzen weitere Perspektiven zu entwickeln und Beiträge aller Beteiligten dazu gemeinsam zu planen. Das Gespräch soll in den ersten sechs Wochen der Ausbildung geführt werden. Es beruht auf einer von der Lehramtsanwärterin oder dem Lehramtsanwärter gehaltenen Unterrichtsstunde. Die Lehramtsanwärterin oder der Lehramtsanwärter dokumentiert die Gesprächsergebnisse schriftlich. Die Dokumentation kann von den anderen Gesprächsteilnehmerinnen und –teilnehmern ergänzt werden. Eine Benotung erfolgt nicht. Die Planungen sollen im Verlaufe der Ausbildung fortgeschrieben werden.

1. Lehramtsanwärter/in:	
2. Gewählte/r Seminarausbilder/in:	

Das **Ziel- und Folgegespräch** im Rahmen der Personenorientierten Beratung hat stattgefunden.

Datum:	
Uhrzeit:	Von:                                bis:
Ort:	

Die Lehramtsanwärterin/der Lehramtsanwärter hat die Gesprächsergebnisse schriftlich dokumentiert.

### Unterschriften:

1. Lehramtsanwärter/in:	
3. Gewählte/r Seminarausbilder/in:	

**Terminierungen für evtl. weitere Gespräche im Rahmen der Personenorientierten Beratung:**

--